



HERRENGARAGE

SUPER

# Herrengarage

It's a men's world!

ACHTUNG

Ich erinnere mich an einen Slogan, der mich seit Jahrzehnten immer mal wieder als Ohrwurm begleitet:

"An meine Haut lass' ich nur Wasser und CD."

Was habe ich früher Witze über diesen dämlichen Werbespot gemacht und mir ausgemalt, wie man sich die silbernen Tonträger am ganzen Körper befestigt, um seine Haut zu schützen. Wenn es um Fingernägel geht, war mein bester Freund bislang der Nagelzwicker, das soll sich nun ändern. Ich mache mich auf den Weg in die Herrengarage.



Im 21. Jahrhundert genügen blankes Wasser und zwei im Alphabet aufeinanderfolgende Buchstaben nicht mehr, um als gepflegter Mann zu gelten. Der Körper soll gut riechen, die Haare schön sitzen, der Bart auf die von der Mode diktierte Länge getrimmt sein.

Auch die Fingernägel gehören auf ein ansehnliches Maß eingekürzt; die Augenbrauen selbstverständlich gezupft. Zur porentiefen Reinheit verhilft eine kosmetische Gesichtsbildung. Und abschließend vielleicht noch eine Pediküre? Es wäre das logische Finish einer langen Schönheitskette, die von den Haarspitzen bis zu den Fußsohlen reicht. Und diesen Full-Service gibt es, genau...



**- in der Herrengarage.**

Hinter dieser geschützten Wortneuschöpfung verbirgt sich eine Pflegemanufaktur für Männer. Man empfängt mich also nicht mit dem Schraubenschlüssel, sondern mit dem großen Necessaire. Aber zuerst bekomme ich einen Kaffee aus einer Siebträgermaschine serviert und darf mich umgeben von Backstein-verkleideten Wänden entspannen.

Die zu einem Waschbecken umfunktionierte Werkbank sticht zwischen Ledersesseln und Mahagoni-Möbeln ebenso hervor wie die maßgefertigten und mit Pflegeprodukten bestückten Vitrinen.

Pediküre





An der direkt neben dem Eingang installierten Bar erklärt mir Betreiber Andreas Schiller, was alles in seinem Laden steckt. Ich taxiere ihn, das Bild ist stimmig. Ein kerniger Mann, der offensichtlich weiß, wovon er spricht, wenn er mit seinen Kunden über Pflege und Style redet.

In Etlaswind, Landkreis Eckental, geboren; mit Pegnitzwasser getauft. 20 Jahre Malocherei auf einem Entsorgungshof. Seine schmutzigen Hände ließ sich Andreas gelegentlich in Rosis Frisier-Stüberl in Eckental maniküren. An die irritierten Blicke der Damen erinnert er sich noch heute.

Inzwischen ist die Nagel- und Gesichtspflege für Männer längst nichts Aufsehenerregendes mehr. Auch nicht in Deutschland. Einen letzten Beitrag zur vollständigen Enttabuisierung möchte der 45-Jährige mit seiner Herrengarage leisten und wagte dazu erstmals den Weg in die Selbstverständlichkeit.

Seit dem Soft-Opening am 1. April ist die Herrengarage für jedermann zugänglich. Die Betonung liegt auf der letzten Wortsilbe: Mann! Denn die imaginäre Verlängerung der Theke, an der im übrigen gemäß Schankerlaubnis 23 Stunden am Tag Getränke serviert werden dürften, bildet eine Trennlinie der Geschlechter.



# "Bringt die Hunde mit und lasst die Mädels zu Hause..."

...heißt es auf der Homepage provokant. Gutscheine abholen oder Termine für den Liebsten vereinbaren ist für die Frauen selbstredend erlaubt. It's a men's world!

Ich lasse mein Heck in einen der tiefen und gut gepolsterten Ledersessel plumpsen. Drei Damen - ja, für Mitarbeiter gilt die Geschlechtertrennung in der Herrengarage nicht - kümmern sich nun um mein Wohlergehen, respektive meine äußerlichen Werte.





Denn, wie Andreas findet, die Damen schauen uns Herrschaften nicht nur in die Augen und auf den Po, sondern auch auf die Hände. Ich tauche meine in ein warmes Wasserbad mit einer Pflegelösung. Zuvor habe ich mich meiner Schuhe und Socken entledigt und auch meine Füße in solch einen silbernen Napf gesteckt.





*"It's a men's world."*

Hinter mir steht Herrengaragen-Engel Izabella und hat es auf meinen Rücken abgesehen. Sie massiert mir die Schultern, knetet die Nackenmuskulatur. Erst mit den Händen, dann auch mit den Ellenbogen. Ich scheine ganz schon verspannt zu sein. Ich lasse meinen Blick nach außen durch die große Glasfront und die Passanten schweifen. Umgekehrt ist das durch die schwarze Spezialfolie nicht möglich.



An Händen und Füßen sind Haut und Nägel nach dem Wasserbad schön weich. Kürzen, feilen, Nagelhaut entfernen und polieren – das Intensivprogramm lässt keine Mängel unberücksichtigt. Sonja kümmert sich darum, während meine Füße bei Vicky in guten Händen sind. Zum Abschluss wird auch hier noch schön geknetet: Hand- und Unterarmmassage sind nicht zu verachten.

Wie eine polierte Felge

Weiter geht's zur Gesichtskosmetik. Einem Peeling folgt ein prüfender Blick durch einen Spiegel mit Scheinwerferlicht. Jetzt geht es den verschmutzten Poren an den Kragen. Es wird gedrückt, gepikst, gereinigt, die Augenbrauen in Reih' und Glied gezupft, ehe die Entspannung folgt in Form einer Visagenmassage. Eine Feuchtigkeitspflege später erstrahlt mein Antlitz wie eine polierte Felge.



## "Garagen-Deluxe-Auszeit"

Wer noch viel mehr Zeit mitbringt, kann sich dreieinhalb Stunden auf Vordermann bringen lassen. Eine Ganzkörpermassage und zwei - gerne auch alkoholhaltige - Drinks runden die "Garagen-Deluxe-Auszeit" ab.



Für mich ist nach knapp eineinhalb Stunden Schluss. Ich fühle mich generalüberholt und bestens präpariert, um einer Inspektion und dem prüfenden Blick meiner besseren Hälfte standzuhalten. Ohne TÜV-Siegel, aber ordentlich aufgehübscht und tiefenentspannt verlasse ich die Herrengarage.





Herrengarage im Netz

Herrengarage  
Königstorgraben 7  
90402 Nürnberg

Wer Lust hat, kann auch einfach so auf einen Espresso oder einen Gin Tonic in der Herrengarage vorbeikommen, sich an der Theke parken, unter Gleichgesinnten über Herren-Themen fachsimpeln oder sich von Andreas die neuesten Pflegetipps einholen.

Ein Friseur und ein Barber sollen das Angebot in der Herrengarage an festgelegten Tagen noch ergänzen. Einen Gast für eine erste Lesung hat er schon an Land gezogen. Und ein Schuhputzstuhl im Stil der 30er Jahre schwebt Andreas Schiller auch noch vor.



**Stefan Hippel**

NN-Fotograf

...hat Stefan zwischen den Fotos beneidet.

[kontakt@samson-magazin.de](mailto:kontakt@samson-magazin.de)



**Stefan Jablonka**

NZ-Redakteur

...lässt an seine Haut: Wasser, CD und die Engel von der Herrengarage.

[kontakt@samson-magazin.de](mailto:kontakt@samson-magazin.de)

EST. 2015

**HERRENGARAGE**

Pflegemanufaktur für Männer

		
<b>GARAGENWAXING UND SPEZIAL</b>	<b>GESICHTS BEHANDLUNG</b>	<b>SAUBERE HÄNDE</b>
		
<b>SCHNELLE FÜSSE</b>	<b>GARAGEN-MASSAGEN</b>	<b>SAUBERE FÜSSE</b>

Königstorgraben 7 · 90402 Nürnberg · [www.herrengarage.de](http://www.herrengarage.de) · Fon: 0911 3785 0530